

Büchereinlauf

(Eine Besprechung der hier angeführten Bücher bleibt der Redaktion vorbehalten.)

Andronikof Constantin, Des mysterès sacramentels, Les Editions du Cerf, Paris 1998, 380 Seiten.

Bucher Rainer, Kirchenbildung in der Moderne. Eine Untersuchung der Konstitutionsprinzipien der deutschen katholischen Kirche im 20. Jahrhundert, Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart – Berlin – Köln 1998, 302 Seiten, DM 49,80; öS 364,-; sFr 46,-.

Claret Bernd J., Hoffnung in einer „zerbrochenen Welt“. Ein Antwortversuch auf die Sinnfrage, PHV Verlag Michael Autengruber, Offenbach/Main 1997, 140 Seiten, DM/sFr 34,-; öS 250,-.

Eckart Joachim, Pfarrgemeinderat und kooperative Pastoral. Eine pastoraltheologische Untersuchung am Beispiel der Diözese Speyer, EOS Verlag, Erzabtei St. Ottilien 1998, 366 Seiten, DM 36,-.

Eigenmann Urs, „Das Reich Gottes und seine Gerechtigkeit für die Erde“. Die andere Vision vom Leben, Edition Exodus, Luzern 1998, 224 Seiten, DM 38,-; sFr 35,-; öS 277,-.

Hilberath Bernd Jochen – Schärer Matthias, Firmung – Wider den feierlichen Kirchenaustritt. Theologisch-praktische Orientierungshilfen, Matthias-Grünewald-Verlag, Mainz – Verlagsanstalt Tyrolia, Innsbruck 1998, 151 Seiten, öS 234,-; DM 32,-; sFr 30,40.

Lander Hilda-Maria – Zohner Maria-Regina, Geschmack an Erde und Himmel. Hildegard von Bingen – Ein Zugang durch Tanz und QiGong, Matthias-Grünewald-Verlag, Mainz 1998, 160 Seiten, DM 36,-; öS 263,-; sFr 34,20.

Müller Hadwig, Leidenschaft: Stärke der Armen – Stärke Gottes. Theologische Überlegungen zu Erfahrungen in Brasilien, Matthias-Grünewald-Verlag, Mainz 1998, 324 Seiten, DM 56,-; öS 409,-; sFr 53,20.

Raming Ida – Jansen Gertrud – Müller Iris – Neundorff Mechtilde (Hg.), Zur Priesterin berufen. Gott sieht nicht auf das Geschlecht. Zeugnisse römisch-katholischer Frauen, Druck- und Verlagshaus Thaur, Thaur – Wien – München 1998, 256 Seiten, öS 248,-; DM 34,80; sFr 32,-.

Stroh Ralf, Schleiermachers Gottesdiensttheorie. Studien zur Rekonstruktion ihres enzyklopädischen Rahmens im Ausgang von „Kurzer Darstellung“ und „Philosophischer Ethik“, TBT Bd. 87, Walter de Gruyter, Berlin – New York 1998, 378 Seiten, DM 188,-.

Windisch Hubert, Laien – Priester. Rom oder der Ernstfall. Zur „Instruktion zu einigen Fragen über die Mitarbeit der Laien am Dienst der Priester“, Echter Verlag, Würzburg 1998, 64 Seiten, DM/sFr 16,80; öS 123,-.

Ders., Pastoraltheologische Zwischenrufe, Echter Verlag, Würzburg 1998, 104 Seiten, DM/sFr 19,80; öS 145,-.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Martina Blasberg-Kuhnke ist Professorin für Praktische Theologie im Fachbereich Katholische Theologie der Universität Osnabrück.

Karl Lenz, Dr. phil., ist Professor für Mikrosoziologie an der TU Dresden.

Andrea Lehner-Hartmann, Mag. theol., ist Assistentin am Institut für Religionspädagogik und Katechetik an der Katholisch Theologischen Fakultät der Universität Wien und Supervisorin in freier Praxis.

Anton A. Bucher ist Professor für Religionspädagogik an der Universität Salzburg.

Norbert Mette ist Professor für Praktische Theologie an der Universität-Gesamthochschule Paderborn.

Renate Riedler-Singer, Dr. phil., ist Systemische Familientherapeutin und Klinische Psychologin in Wien, Lehrtrainerin in der Psychotherapeutenausbildung, Mitarbeiterin am Institut für Ehe- und Familientherapie sowie in freier Praxis tätig.

Hans Joachim Meyer, Dr. phil. habil., ist Sächsischer Staatsminister für Wissenschaft und Kunst und Präsident des Zentralkomitees der deutschen Katholiken.

Marianne Kiefer, Kindergärtnerin, Bibliothekarin, Absolventin des Theologiekurses für Laien, ist zuständig für die Elternbildung bei Theologie für Laien in Zürich und ist mitverantwortlich für die Neuauflage des Kurspakets „Mit Kindern leben, glauben, hoffen“.

Willi Riemer, Dipl. Theol., ist Pastoralreferent an der Katholischen StudentInnenkommune in Münster.

Ursula Rost ist Referentin in der Kinderseelsorge Dresden-Meißen.

Manfred Zentner, MMag. phil., ist Mitarbeiter am Österreichischen Institut für Jugendforschung und bei der Zeitschrift „Tracts“; freie Trainertätigkeit im Bereich Rhetorik und Arbeitspsychologie und Vortragstätigkeit.

Christoph Kaindel studiert Geschichte an der Universität Wien und ist freier Mitarbeiter am Österreichischen Institut für Jugendforschung.

Veronica-Maria Schwed, MMag. theol. (Selbständige Religionspädagogik und Fachtheologie), ist Religionslehrerin an einem Gymnasium in St. Pölten, Referentin und Seminarleiterin bei der katholischen Erwachsenenbildung.

Franz-Josef Haas, cand. theol., ist Kaplan für zwei Gemeinden in einem sozialen Brennpunkt Kölns.